



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-Landesverband Thüringen e. V. • Heinrich-Heine-Str. 3 • 99096 Erfurt

**DRK-Landesverband
Thüringen e. V.**

An mögliche
Gasteinrichtung
für einen
„**Botschaftervortrag**“

Präsident:
Christian Carius

Vorstand:
Wolfgang Schubert (Vors.)
Antje Rösner

Heinrich-Heine-Straße 3
99096 Erfurt
Tel. +49 (0) 361 34 40 0
Fax +49 (0) 361 34 40 111
drk@lv-thueringen.drk.de
www.lv-thueringen.drk.de

Erfurt, 09.11.2017

Ihre Nachricht vom:

Information zum Botschaftermodell 2017/2018

Ihre Zeichen:

Sehr geehrte Damen und Herren,

Abteilung:
Sozialarbeit

das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) des DRK Landesverband Thüringen e. V. dient unterschiedlichsten Zwecken, unter anderem aber der beruflichen und privaten Orientierung und der Förderung von sozialen Kompetenzen.

Tel. +49 (0) 361 34 40 149
Fax +49 (0) 361 34 40 222

Zu Absolvierung eines FSJ gehört neben der praktischen Tätigkeit in einer Einrichtung auch die Teilnahme an gesetzlich verankerten Seminareinheiten.

freiwilligendienste
@lv-thueringen.drk.de

Es gibt immer noch viele Jugendliche, die die Option, solch einen Freiwilligendienst zu absolvieren, nicht kennen. Im Rahmen der Seminare bekommen unsere Freiwilligen die Möglichkeit, **als Botschafter** in verschiedene Einrichtungen, wie Schulen oder Jugendhäuser zu gehen, um Aufklärung zu leisten und jungen Menschen aufzuzeigen, was ein FSJ ist und was ihn/sie motiviert hat dieses zu absolvieren.

Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 860 20 500
Konto 34 66 900

Zum jetzigen Zeitpunkt hat ein/e Freiwillige/r zu Ihnen Kontakt aufgenommen. Wir möchten hiermit bestätigen, dass unsere Freiwilligen vor dem Vortrag ein Vortragscoaching erhalten. Der sogenannte Botschaftervortrag richtet sich an Schulklassen, Jugendgruppen o.ä., die kurz vor ihrem Abschluss bzw. nicht mehr als ein Schuljahr von ihrem Abschluss entfernt sind.

In Ausnahmefällen ist der Botschaftervortrag natürlich auch in jüngeren Klassen, die mit dem Thema der Berufsorientierung beschäftigt sind, möglich.

Es ist empfehlenswert, für die Organisation des Vortrags einen Ansprechpartner für den/die Freiwillige/n zur Verfügung zu stellen.

Falls Sie Fragen haben, kontaktieren Sie uns bitte gern.

Im Namen des DRK LV Thüringen e. V. möchten wir uns bei Ihnen und Ihrer Einrichtung für die Zusammenarbeit bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Annett Dorniok
Referatsleiterin Kinder-, Jugend- und Familienhilfe/ Freiwilligendienste

Einverständniserklärung (im Voraus einzureichen!)

Betreff: Botschafter/in(bitte Namen eingeben)
über die Ableistung eines DRK Botschaftervortrag zur Unterstützung der Bekanntmachung der Freiwilligendienste beim Deutschen Roten Kreuz LV Thüringen e. V.

Hiermit geben wir unser Einverständnis, dass der/ die Freiwillige im Rahmen des Botschaftermodells, am (bitte Datum bzw. Daten eintragen) von der Einsatzstelle für die Durchführung des Botschaftermodells freigestellt wird. Der Tag gilt als Seminartag im Sinne des FSJ-Gesetzes. Nach erfolgreicher Absolvierung erfolgt eine Bestätigung.

Bestätigung durch den Freiwilligen

Ort, Datum

Unterschrift des Freiwilligen

Bestätigung durch die Einsatzstelle

Zur Kenntnis genommen und auf der Urlaubskartei als **Seminartag** vermerkt.

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel

Diese Bescheinigung bitte **umgehend** an den DRK LV Thüringen e. V., Heinrich-Heine-Str. 3, 99096 Erfurt senden (oder per Fax an 0361 – 34 40 222).

Vielen Dank!

Sie haben Fragen?

Dann wenden Sie sich bitte an uns – 0361-3440-149, wir helfen Ihnen gern weiter.

Bestätigung nach erfolgreicher Absolvierung des Vortrages Einsatz als FSJ-Botschafter/in

Datum des Vortrags: _____

Name der Schule (Stempel):

Straße:

PLZ und Ort:

Schulart:

Name und Funktion der Ansprechperson an der Schule:

Name des/ der Botschafter_in: _____

Anschrift: _____

Bestätigung durch die Schule und durch den Botschafter/ die Botschafterin:

Ort, Datum

Unterschrift der Schule/ Stempel

Unterschrift des Botschafters

Bestätigung durch die Einsatzstelle

Zur Kenntnis genommen und auf der Urlaubskartei als **absolvierten Seminartag** eingetragen.

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel

Diese Bescheinigung bitte **umgehend** an den DRK LV Thüringen e. V., Heinrich-Heine-Str. 3, 99096 Erfurt senden (oder per Fax an 0361 – 3440-222). * Vielen Dank! *

Sie haben Fragen? Dann wenden Sie sich bitte an uns – 0361-3440-149, wir helfen Ihnen gern weiter.

Konzeption Botschaftermodell des DRK-Landesverbandes Thüringen e. V.

1. Wer?

Die „idealen“ Botschafter haben Spaß und Freude bei der Arbeit in der Einsatzstelle, engagieren sich gerne freiwillig, sind aktiv bei den Seminaren dabei und stehen allgemein positiv zum FSJ/BFD. Die Botschafter sollten kommunikativ und offen gegenüber den SchülerInnen sein, gerne mit anderen Menschen in Kontakt treten und selbstbewusst genug sein, um vor einer Schulklasse frei reden zu können.

2. Wo?

Die Freiwilligen suchen sich selbstständig **eine Schule oder einen anderen Ort**, wo sie eine Gruppe Jugendlicher erreichen können, um dort das Engagement im Freiwilligendienst vorzustellen.

3. Was?

Im Rahmen eines **kurzen Vortrages und einer offenen Diskussionsrunde** vermittelt die/der Freiwillige alles Wissenswerte zum FSJ, untermauert durch eigene Erfahrungen und Erlebnisse. Die Freiwilligen werden somit zum Botschafter für den Freiwilligendienst. Der Botschaftervortrag soll bis **31. März 2018** gehalten werden und **soll ca. 1 Stunde** dauern, kann aber individuell auch anders abgesprochen werden. Ob der Vortrag vor einem ganzen Jahrgang oder einzelnen Klassen stattfindet, muss der Freiwillige in Kooperation mit der Schule entscheiden. Sollte er sich für klassenweise entscheiden, sollte der Vortrag vor mind. zwei Klassen gehalten werden.

4. Wie?

Die Freiwilligen stellen selbstständig den Kontakt zu einer Schule her, treffen terminliche Absprachen, bereiten ihren Vortrag angemessen vor, halten den Vortrag vor einer Klasse und stehen für Fragen aller Art zur Verfügung. Außerdem bekommen sie im Rahmen des **Botschaftercoachings** Informationen über geeignete Präsentationsmöglichkeiten, den gezielten Einsatz von Körpersprache und rhetorische Grundlagen. Die Freiwilligen bekommen eine Mappe mit umfangreichen Informationen, Werbematerial und einer **vorgefertigten, aber individuell veränderbaren, Power-Point-Präsentation** überreicht.

Vor dem Vortrag ist eine Einverständniserklärung von der Schule und der FSJ/BFD-Einsatzstelle auszufüllen und zum Landesverband zu senden. **Nach dem Vortrag ist eine Bescheinigung** von Schule und Einsatzstelle über die Ableistung des Botschaftervortrags zum Landesverband zu senden. Ein **Informationsbrief vom Landesverband an die Schulen** wird ebenfalls ausgehändigt, welcher bei Bedarf in der Schule vorgelegt werden kann.

5. Wieso?

Ziel ist es junge Leute über das FSJ/BFD zu informieren und zu begeistern. Die Freiwilligen, welche meist selbst vor kurzem noch zur Schule gegangen sind, berichten von ihren Erlebnissen und zeigen den Jugendlichen einen möglichen Weg für die Zukunft auf.

Auch die Botschafter selbst bekommen die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln, indem Vorträge gehalten und Präsentationen geübt werden. Nicht zuletzt ist es eine gute Sache, die für den Freiwilligen auch mit Spaß und Stolz verbunden ist.